
von: P.-G. Maier

Datum: 5. Oktober 2017

Gesprächspartner/in: Frau Gottstein als Sprecherin sowie weitere Vertreter des Fahrgastbeirats, Landratsamt Ostalbkreis (GB Nahverkehr), OstalbMobil

Gespräch/Sitzung am: **4. Mai 2017**

Aus der Sitzung sind folgende Punkte festzuhalten:

1. Allgemeine Anliegen

Frau I. Seraphim tritt aus gesundheitlichen Gründen als stellvertretende Sprecherin zurück.

2. Bericht von OstalbMobil

Über die wesentlichen Inhalte des Jahresberichtes 2016 wird informiert. Hinweis auf den streckengebundenen Geltungsbereich von Zeitkarten Ausbildungsverkehr.

3. Bericht des Aufgabenträgers

Über die kommunalpolitische Diskussion zur Kostenentwicklung in ÖPNV/Schülerbeförderung und Möglichkeiten zur Gegensteuerung (z.B. nächst gelegene Schule erfolgt ein intensiver Austausch.

4. Fahrradtransport – Beispiel Waiblingen

Das in Waiblingen praktizierte System wird als nicht optimal für den ÖPNV und als nicht alltagstauglich bezeichnet. Der Fahrgastbeirat spricht sich für eine Erweiterung der Fahrradmitnahme analog StadtBus Gmünd aus. Ergänzend wird informiert, dass die Fahrradmitnahme in fast allen Zügen in Ba-Wü ab 9 Uhr möglich ist

5. Mobilitätshelfer

Die Sprecherin wird sich direkt vor Ort in Reutlingen informieren, diese Infos aufarbeiten und dann im FGB berichten. Als Finanzierungsmöglichkeit wird die Zeiss-Stiftung genannt.

6. Erfahrung „Halt auf Wunsch“

Über durchweg positive Erfahrungen wird berichtet. Es wird gebeten, in den Bussen durch die vorbereiteten Plakate und durch Pressemitteilungen darauf hinzuweisen.

7. Verbesserungsvorschläge/Anregungen

DFI in Kombination mit APP wegen zahlreicher Haltestellen im ländlichen Raum.

Online-Ticketing für OstalbMobil ist überfällig.

KT-Mitglieder sollen OstalbMobil-Ticket erhalten.

Konzept Regiobusse: Aalen – Neresheim – Verzicht auf Rundfahrten; Einbindung Bopfingen – Aalen ?

Nächste Sitzung: 14. September 2017.